



**Klosterkammer  
Hannover**

## Presseinformation

### **Mitlernen, mitspielen, mitbeten: Inklusion in verschiedenen Lebensbereichen gefördert**

#### **Klosterkammer-Zuwendungsausschuss vergibt gut 245.000 Euro für 18 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Projekte**

Über 18 Projekte aus dem niedersächsischen Raum und eine Fördersumme von insgesamt gut 245.000 Euro hat der Zuwendungsausschuss der Klosterkammer Hannover in seiner jüngsten Sitzung positiv entschieden. Eine körperliche oder geistige Behinderung, fehlende Deutschkenntnisse und mangelhafte Integration: Unterschiedliche Einschränkungen führen dazu, dass Menschen nicht selbstverständlich an allen gesellschaftlichen Lebensbereichen teilhaben können. Inklusion im Alltag bedeutet, diesen Herausforderungen entgegen zu arbeiten. Die Klosterkammer fördert Inklusion auf verschiedenen Ebenen. Ein Beispiel ist Barrierefreiheit im baulichen Bereich. „Mit einer flächendeckenden Förderung in allen Gebäudearten im Fördergebiet wären die von der Klosterkammer verwalteten Stiftungen überfordert. Daher haben wir entschieden, nur Projekte zu unterstützen, die der Barrierefreiheit an und in Kirchengebäuden dienen“, erläutert Dr. Stephan Lüttich, Leiter der Abteilung Förderungen. Die Erneuerung beziehungsweise Erweiterung des barrierefreien Zugangs zur Kirche Flachsmeer in Ostfriesland fördert die Klosterkammer mit 6.700 Euro. 2008 hatte die Ev.-luth. Kirchengemeinde Flachsmeer bereits in Eigenleistung eine Rampe gebaut, die nun erweitert werden soll: Ein bestehendes Podest wird vergrößert und die Steigung verringert. Mit dem „Bildungsstipendium: Achtung! Eltern lernen mit ihren Kindern“ begleitet die Stiftung Soziale Zukunft, die Bürgerstiftung der AWO in der Region Hannover, Mädchen und Jungen zwei Jahre lang beim Übergang von der Grundschule zu einer weiterführenden Schule. Das Programm richtet sich an Kinder mit hohem Begabungspotential, die beispielsweise zugewandert sind. Dabei sind auch Geschwisterkinder und Eltern im Blick: Die Familien werden beraten, bekommen finanzielle Unterstützung für Lernmittel und Bildungsmaßnahmen, Geschwisterkinder profitieren von Sprach-, PC- und Schwimmkursen. Die Stiftung Polytechnische Gesellschaft aus Frankfurt am Main hat das Programm als Diesterweg-Stipendium entwickelt und setzt es seit elf Jahren erfolgreich um. Seit 2014 wird es auch von der Familienbildung der AWO Region Hannover e.V. angeboten. Die Klosterkammer unterstützt den nächsten Jahrgang mit 39.600 Euro. Die Lebenshilfe Kreisvereinigung Holzminden e.V. wird den heilpädagogischen Kindergarten „Holzberg-Kids“ in Stadtoldendorf mit einem Kletterturm samt Schaukel ausstatten. In der Einrichtung werden 16 Kinder zwischen zwei und sieben Jahren betreut, die körperliche oder geistige Behinderungen haben oder davon bedroht sind. Kinder mit Behinderungen oder einer verzögerten Entwicklung können von dem Spielgerät besonders profi-

#### **Presse und Kommunikation**

11.10.2019  
30|19

**Leitung:**  
**Kristina Weidelhofer**

**Bearbeitet von:**  
Lina Hatscher

Tel. 0511 34826-206  
lina.hatscher@  
klosterkammer.de  
Eichstraße 4  
30161 Hannover  
www.klosterkammer.de

**Werte bewahren  
Identität stiften**



tieren. Es dient dazu, sie in ihrer körperlichen Entwicklung und ihrem Sozialverhalten zu stärken. Mit 5.157 Euro fördert die Klosterkammer das Projekt.

### **Weitere geförderte Projekte:**

Innenrenovierung der Nikolai Kirche Grasdorf, hier: Restaurierung; Antragsteller: Ev.-luth. St. Nikolaikirchengemeinde Grasdorf, Holle; Fördersumme: 6.450 Euro

Fortführung der Ökumenischen Jugendgemeinde Göttingen; Antragsteller: CVJM Göttingen e.V.; Fördersumme: 12.000 Euro

Veranstaltungen 2019/2020; Antragsteller: Calenberger Cultour & Co. e.V., Barsinghausen; Fördersumme: 6.800 Euro

Sanierungsmaßnahme des denkmalgeschützten Zehntspeichers; Antragsteller: Gräflich Bernstorff'sche Betriebe, Gartow; Fördersumme: 25.000 Euro

Konzertreihe 2019 in Niedersachsen; Antragsteller: Göttinger Knabenchor e.V.; Fördersumme: 7.000 Euro

Veranstaltungsreihe 2019/2020; Antragsteller: Kulturkreis Kloster Wenigsen e.V., Gehrden; Fördersumme: 6.500 Euro

Gründung eines Waldkindergartens in Burgsittensen, hier: Tannhäuschen inkl. Kindergarteneinrichtung; Antragsteller: KiTa Natura eG, Krummbek; Fördersumme: 20.000 Euro

Musikvermittlung für Schulen und Familien beim Festival „ultraBACH“, hier: Honorare Orchester; Antragsteller: ensemble reflektor e.V.; Fördersumme: 15.000 Euro

Poetry Kids 2020, hier: Dozenten-Honorare für Workshops in Jugendeinrichtungen; Antragsteller: Forum Literaturbüro e.V., Hildesheim; Fördersumme: 8.000 Euro

Ev. Grundschule Nordhausen: Förderung des Geschäftsjahres 2020; Antragsteller: Evangelische Schulstiftung, Erfurt; Fördersumme: 35.000 Euro

Von der Kleiderkammer zum „Kaufhaus für alle“ in Leer, hier: Einrichtung Büro, Küche, Aufenthaltsraum sowie Einbau Inventar; Antragsteller: Caritasverband Ostfriesland, Aurich; Fördersumme: 5.750 Euro

Wohnstätte Gut Lohne, hier: denkmalgerechte Sanierung der historischen Veranda; Antragsteller: Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung gGmbH, Hannover; Fördersumme: 10.000 Euro

Anschaffung eines Kühlfahrzeugs; Antragsteller: Osnabrücker Tafel e.V.; Fördersumme: 15.000 Euro

Bewegung ganz einfach – ein Bewegungsparcours im Park der Psychiatrischen Klinik Lüneburg, hier: Fünf Sportgeräte; Antragsteller: Fundskerle –



Förderkreis der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH; Fördersumme: 13.923 Euro

Einrichtung des Jugendzentrums Winsen (Aller), hier: Werkstatt, Küche und Computerecke; Antragsteller: Gemeinde Winsen (Aller); Fördersumme: 7.330 Euro

Fragen beantwortet gerne Bastian Pielczyk, Dezernent in der Abteilung Förderungen der Klosterkammer Hannover, unter Telefon 0511 34826-330.

Eine Liste der geförderten Projekte ist im Internet zu finden unter:  
[www.klosterkammer.de/foerderungen/gefoerderte-projekte](http://www.klosterkammer.de/foerderungen/gefoerderte-projekte)

#### **Klosterkammer Hannover**

Die Klosterkammer ist eine öffentliche Einrichtung, die das Vermögen von vier öffentlich-rechtlichen Stiftungen verwaltet. Diese sind aus ehemals kirchlichem Vermögen entstanden. Aus den Erträgen unterhält die Klosterkammer mehr als 800 Gebäude, viele davon sind Baudenkmale, und rund 12.000 Kunstobjekte. Weitere Mittel aus den Erträgen in Höhe von rund drei Millionen Euro stellt sie pro Jahr für mehr als 200 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet zur Verfügung. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Frauenklöster und Damenstifte in Niedersachsen.